

# Ein Werkstattgespräch mit Jan Škrob



Der tschechische Dichter und Übersetzer Jan Škrob (\*1988) debütierte 2016 mit seinem Gedichtband *Pod dlažbou* (dt. Unter dem Pflaster). Zwei Jahre später veröffentlichte er seinen zweiten Band *Reál*, für den er mit dem Dresdner Lyrikpreis ausgezeichnet wurde. Škrob legt einen starken Fokus auf das orale und performative Moment, welches in der aktuellen tschechischen Lyrik eine immer wichtigere Rolle spielt.

Am Dienstag, 22. Juni 2021 um 17.30 Uhr wird Jan Škrob am Institut für Slavische Philologie der LMU über das eigene Werk, die Erfahrung als Autor mit Übersetzungen seiner Gedichte als auch über seine Inspirationsquellen sprechen.

Das Gespräch wird gedolmetscht und findet online über ZOOM statt.

<https://lmu-munich.zoom.us/j/92494199065?pwd=VkZhbDZFSkh5SGpHR0lwSCs4aFN6dz09>

Meeting-ID: 924 9419 9065

Kenncode: 434639

*Veranstalter: Institut für Slavische Philologie der Ludwig-Maximilian-Universität München*

*Mit freundlicher Unterstützung des Tschechischen Literaturzentrums*